



**Stadt Backnang  
Sitzungsvorlage**

**N r .            098/11/GR**

<b>Federführendes Amt</b>	Stadtbauamt		
<b>Behandlung</b>	<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	30.06.2011	öffentlich

**Bandhaus - Umbau zur Jugendmusikschule  
Fassaden- und Dachsanierung, Einbau einer Aufzugsanlage - Fensterbauarbeiten  
Vergabe**

**Beschlussvorschlag:**

Die Firma Schwandner, Fenster-Türensyste & Technik S.L. in Winterbach erhält den Auftrag für die Fensterbauarbeiten beim Umbau des Bandhauses zur Jugendmusikschule zum Gesamtpreis von **179.745,21 EUR** incl. 19% MwSt..

<b>Haushaltsrechtliche Deckung</b>	<b>HHSt.:</b>		
Haushaltsansatz:		6154-9435.001	
Überplanmäßige Ausgabe:		760.000,-- EUR	EUR
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:		400.000,-- EUR	EUR
Für Vergaben zur Verfügung:		--- EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):		1.160.000,-- EUR	EUR
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		1.015.549,17 EUR	EUR
		144.450,83 EUR	EUR

<b>Amtsleiter:</b>	<b>Sichtvermerke:</b>					
	I	II	10	20	60	61
10.06.2011 _____ Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum					

**Begründung:**

Mit Baubeschluss des Gemeinderats vom 07.04.2011 (054/11/GR) wurden die Voraussetzungen für die Umnutzung und den Umbau des Bandhauses geschaffen. Die Bauleistung für die Fensterbauarbeiten wurde durch das Stadtbauamt beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 12 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Submissionstermin am 07.06.2011 lagen folgende Angebote vor:

	<b>Bieter</b>	<b>Angebotssumme</b>
1.	Firma Schwandner, Winterbach	179.745,21 EUR
2.	Firma Hofmaier, Backnang	189.646,30 EUR

Nach Prüfung und Wertung der Angebote ist die Firma Schwandner Fenster-Türensysteme & Technik S.L. in Winterbach, günstigste Bieterin. Es wird vorgeschlagen, der Firma Schwandner den Auftrag für die Fensterbauarbeiten in Höhe von **179.745,21 EUR** incl. 19% MwSt. zu erteilen.

Die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 400.000.-- EUR im Zusammenhang mit dem Einbau des Aufzugs wurde mit Beschluss des Gemeinderats vom 07.04.2011 bereits genehmigt.